Da brachte man einen Taubstummen zu Jesus und bat ihn, er möge ihn berühren. Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu dem Taubstummen: Effata! das heißt: Öffne dich! Sogleich öffneten sich seine Ohren. seine Zunge wurde von ihrer Fessel befreit, und er konnte richtig reden.

WOCHENSPIEGEL 7. - 14.Sept. 1997 Nr.25/97

PFARRKALENDER: Sonntag, 7.Sept.: 23.SONNTAG IM JAHRESKREIS L 1: Jes 35,4-7a; L 2: Jak 2,1-5; Ev: Mk 7,31-37

Montag, 8.Sept.: MARIÄ GEBURT

19 Uhr: feierliche Abendmesse

Freitag, 12. Sept.: MARIÄ NAMEN

6.30 Uhr: Laudes

9 - 10 Uhr: Einstimmung auf den Sonntag im Refektorium

19 Uhr: feierliche Abendmesse

Samstag, 13.Sept., 18.30 Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchl. Nachtgebet

Sonntag, 14. Sept.: KREUZERHÖHUNG

L 1: Num 21,4-9; L 2: Phil 2,6-11; Ev: Joh 3,13-17

9.30 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrsaal

und Dritte Welt-Stand

H1.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 und 19 Uhr,

an Wochentagen: 8 und 19 Uhr.

Abendandacht: Dienstag, Donnerstag und Samstag um 18.30 Uhr. **Rosenkranzgebet:** tägl. 30 Min. vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P.Thaler nach tel. Vereinb. 4o5 o4 25/13 oder 22.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr,

Freitag auch 14 - 16.30 Uhr.

PFARRBIBLIOTHEK: Montag 10.30 - 11.30 Uhr, Freitag 10 - 11 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

PHOTOAUSSTELLUNG im Gang vor der Ffarrkanzlei: Spielefest der Piaristen-Volksschule vom 14.Juni; Sommerball.



Babyparty: Mittwoch, 10.Sept., 9 - 11 Uhr, im Pfarrsaal. Alle Mütter mit ihren Babys und Kleinkindern sind herzlich dazu eingeladen!

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Pfarrsaal.

"Schnuppergruppe": Donnerstag, 11.Sept., 16 - 17.3o Uhr: erste Gruppenstunde im neuen Schuljahr. Alle Kinder von 5-7 Jahren sind herzlich eingeladen!

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Offene Frauengruppe: Dienstag, 9.Sept., 20 Uhr, im Pfarrsaal zum Thema "Ökumene" mit Bericht über die Grazer ökumenische Versammlung.

Club Créativ: jeden Mittwoch um 9 Uhr im Pfarrsaal.

Alle Frauen sind eingeladen, die Mariä Namen-Messe am Freitag, 12.Sept., um 19 Uhr mitzufeiern. Anschließend könnten wir im Pfarrsaal bei einem Glas Most das Wiedersehen feiern.

Gymnastik: Beginn am Dienstag, 16.Sept. - siehe Rückseite!

Mütterseminar: ab 2.0ktober 8 Donnerstag-Vormittage 9 - 11 Uhr im Pfarrsaal zum Thema "Musik bewußter hören - intensiver erleben"

Vorschau:

Montag, 15.Sept., 19.30 Uhr: Männerrunde im Pfarrsaal Dienstag, 16.Sept., 15 Uhr: Seniorenmesse, anschl. Seniorenjause mit Geburtstagsfeier im Pfarrsaal Freitag, 19.Sept.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE Sonntag, 21.Sept.: C A L A S A N Z F E S T!

Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 405 o4 25/13. Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 406 94 29.

BIBELWORT

ZUM SONNTAG ... MK 7.31-37

Mir sagt die Bibel in diesem Markustext ein einziges Wort: Effata! Das heißt: Öffne Dich: Nichts habe ich notwendiger – mitten in einer Arbeitswoche – als diesem Wort in meinem von Tagessorgen verstopften Ohren Raum zu geben und danach Fragen zu vernehmen, die ich sonst verdränge und Worte zu finden, auf die andere warten, und die ich ohne einen solchen Anruf nicht wagen würde: Es ist gut, daß es dafür dieses ermunternde Signal gibt: Effata!



Mit der Geburt Marias beginnt Gott einen neuen Abschnitt in seinem erlösenden Handeln an uns Menschen.



Fürbittend rufen wir Maria an und hoffen, daß sie für uns vor Gott eintreten kann.



Maria ist die Frau, die mitleidet: Sie geht den Lebensweg Jesu bis unters Kreuz. Vignetten: J. Mahler



Ziehen Sie den Vorhang auf, verbergen Sie sich nicht hinter falscher Fassade! Haben Sie keine Angst, Ihr wahres Gesicht zu zeigen! Wagen Sie Ihren Auftritt auf der Bühne des Lebens, wie Sie sind: einzigartig und gerade deshalb liebenswert. Effata - Öffne Dich!

්රීල් නැත්තා ක්රීතා ක්

Anläßlich des 80.Geburtstages unseres Pfarrers

P. Hartmann THALER SP.

laden wir herzlichst zu einer Feierstunde ein:

Samstag, 20.Sept. 1997, 16 Uhr, im Sommerrefektorium des Piaristenkollegiums.

Es singen die Schubert-Sängerknaben und der Chor der Basilika Maria Treu.

> Mit herzlichen Grüßen Ursula Klimpfinger Stv. Vors. des PGR

EINLADUNG ZUR AUSGLEICHSGYMNASTIK FÜR DAMEN

jeden Dienstag ab 16.Sept. von 19.15 - 20.15 Uhr im Turnsaal der Piaristen-Volksschule

Seit 1981 biete ich jedes Jahr einen wirbelsäulengerechten Gymnastikkurs für Damen an. Als diplomierte Physiotherapeutin beschäftige ich mich hauptsächlich mit Menschen, die mit dem Bewegungsapparat (Knochen, Sehnen, Bänder, Muskeln) Probleme haben. Durch einseitige Haltung oder Belastung, aber auch besonders durch Bewegungsmangel, kommt es leicht zu Einschränkungen des Wohlbefindens oder sogar zu Schmerzen im Bereich des Rückens oder der Gelenke.

Dieser Kurs ist vor allem als Vorbeugung, aber auch als Nachsorge nach Beschwerden gedacht. Durch meine Ausbildung zur Physiotherapeutin kann ich gezielt auf Probleme eingehen, aber auch beim Gesunden vorbeugen helfen. Nach jeder Stunde kommen Sie auch in den Genuß von zehn Minuten Entspannungsübungen, die Sie dann im Alltag anwenden können.

Ich würde mich freuen, Sie bei mir begrüßen zu können, und stehe Ihnen telefonisch unter der Nummer 470 76 26 ab 15.9.1997 zur Verfügung (vor diesem Termin bitte auf Band sprechen, ich rufe Sie verläßlich zurück.

Ingrid Stadler

BÜCHERFLOHMARKT im Pfarrzentrum

Donnerstag, 9.0kt., bis Sonntag, 12.0kt. Um Spenden wird gebeten!



Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muß der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der an ihn glaubt, in ihm das ewige Leben hat. Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, daß er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.

WOCHENSPIEGEL 14. - 21.Sept.1997 Nr.26/97

PFARRKALENDER: Sonntag, 14.Sept.: KREUZERHÖHUNG L 1: Num 21,4-9; L 2: Phil 2,6-11; Ev: Joh 3,13-17

9.30 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrsaal

und Dritte Welt-Stand

Montag, 15. Sept.: GEDÄCHTNIS DER SCHMERZEN MARIENS

19 Uhr: feierliche Abendmesse

Dienstag, 16.Sept., 15 Uhr: Seniorenmesse

Freitag, 19.Sept.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

6.30 Uhr: Laudes

9 - 10 Uhr: **Einstimmung** auf den Sonntag im Refektorium nach der Abendmesse bis 20.30 Uhr: **Anbetungsstunde**

Samstag, 20.Sept., 18.30 Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchl. Nachtgebet

Sonntag, 21.Sept.: CALASANZFEST

9.30 Uhr: **FESTMESSE**, gestaltet von der Piaristen-Volksschule Die hl.Messe um 11.30 Uhr entfällt!

PROGRAMM ZUM CALASANZFEST:

Freitag, 19.Sept., Calasanzsaal: Das KUNSTFORUM präsentiert Bilder von Prof.Karl Kreutzberger, akad.Maler, sowie Schmuckstücke und Goldschmiedearbeiten von

Christian Leitner. Eröffnung der Ausstellung: 18.30 Uhr.

Samstag, 20.Sept.: 10 - 19 Uhr: Ausstellung im Calasanzsaal

16 Uhr: GEBURTSTAGSFEIER FÜR P.THALER im Sommerrefektorium.

Es singen die Schubert-Sängerknaben und der Chor der Basilika Maria Treu.

Sonntag, 21.Sept.: 10 - 19 Uhr: Ausstellung im Calasanzsaal

11 Uhr: Kinderprogramm, Buffet (Pfadfinder), Photoausstellung,

Dritte Welt-Stand, Videovorführung (Hindupara-Info),

Dachbodenführung mit SR. Smejkal

17 Uhr: Kirchenführung

17.30 Uhr: Grill und Heuriger im Kollegiumsgarten

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

KMB / Männerrunde: Montag, 15.Sept., 19.30 Uhr, im Pfarrsaal

Seniorenclub: Dienstag, 16.Sept., 15 Uhr: hl.Messe, anschl. Seniorenjause mit Geburtstagsfeier im Pfarrsaal

Informationsabend über die Romreise mit Dr.H.Limberger: Mittwoch, 17.Sept., 19.45 Uhr,
im Pfarrsaal. Alle Reiseteilnehmer sind herzlich dazu eingeladen!

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Pfarrsaal.

KFB / Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristen-VS (siehe Rückseite)

Club Créativ: jeden Mittwoch um 9 Uhr im Pfarrsaal.

Mütterseminar "Musik bewußter hören - intensiver erleben" ab 2.0ktober!

Hl.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 (entfällt am 21.9.) und 19 Uhr,

an Wochentagen: 8 und 19 Uhr.

Abendandacht: Dienstag, Donnerstag und Samstag um 18.30 Uhr. Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P.Thaler nach telefonischer Vereinbarung 4o5 o4 25 DW 13 oder 22.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Freitag auch 14 - 16.30 Uhr.

PFARRBIBLIOTHEK: Montag 10.30 - 11.30 Uhr, Freitag 10 - 11 Uhr.



BUCHERFLOHMARKT IM PFARRZENTRUM

Donnerstag, 9.Okt., bis Sonntag, 12. Um Spenden wird gebeten!

Vorschau:

Mittwoch, 24.Sept., 19.30 Uhr im Calasanzsaal: "JOSEF CALASANZ - sein Leben - seine Zeit - seine Spiritualität"

mit P.Erich Bernhard COp und P.Hartmann Thaler SP

P. Heidutzek

Lübecker Christusklagen

17.Sept.: HILDEGARD VON BINGEN

Die große Heilige paßt auf keinen kleinen Sockel, und die künstliche Erhöhung, die ihr derzeit aufgezwungen wird, hätte ihr erst recht nicht gepaßt. Denn Hildegard war nicht entrückt und abgehoben. Engagieren und Sicheinmischen – das war ihre Sache. So mahnte sie Volk und Klerus zu angemessenem Verhalten und zur Buße. Ging es um Belange der Kirche, hatte Hildegard immer deutliche Worte parat, und Kaiser und Bischöfe bekamen durchaus ihr "Fett" ab.



Einladung zur Ausgleichsgymnastik für Damen

jeden Dienstag ab 16.Sept. von 19.15 - 20.15 Uhr im Turnsaal der Piaristen-VS

Seit 1981 biete ich jedes Jahr einen wirbelsäulengerechten Gymnastikkurs für Damen an. Als diplomierte Physiotherapeutin beschäftige ich mich hauptsächlich mit Menschen, die mit dem Bewegungsapparat (Knochen, Sehnen, Bänder, Muskeln) Probleme haben. Durch einseitige Haltung oder Belastung, aber auch besonders durch Bewegungsmangel, kommt es leicht zu Einschränkungen des Wohlbefindens oder sogar zu Schmerzen im Bereich des Rückens oder der Gelenke.

Dieser Kurs ist vor allem als Vorbeugung, aber auch als Nachsorge nach Beschwerden gedacht. Durch meine Ausbildung zur Physiotherapeutin kann ich gezielt auf Probleme eingehen, aber auch beim Gesunden vorbeugen helfen. Nach jeder Stunde kommen Sie auch in den Genuß von zehn Minuten Entspannungsübungen, die Sie dann im Alltag anwenden können.

Ich würde mich freuen, Sie bei mir begrüßen zu können, und stehe Ihnen telefonisch unter der Nummer 470 76 26 ab 15.9. zur Verfügung (ev. bitte auf Band sprechen, ich rufe Sie verläßlich zurück).

Ingrid Stadler

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng.43, tel. 405 o4 25/13. - Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 406 94 29.

WOCHENSPIEGEL 21. - 28.Sept.1997 Nr.27/97



Da setzte er sich, rief die Zwölf und sagte zu ihnen: Wer der erste sein will, soll der Letzte von allen und der Diener aller sein. Und er stellte ein Kind in ihre Mitte, nahm es in seine Arme und sagte zu ihnen: Wer ein solches Kind um meinetwillen aufnimmt, der nimmt mich auf; wer aber mich aufnimmt, der nimmt nicht nur mich auf, sondern den, der mich gesandt hat.

PFARRKALENDER: Sonntag, 21.Sept.: **25.SONNTAG IM JAHRESKREIS**L 1: Weish 2,1a.12.17-20; L 2: Jak 3,16 - 4,3; Ev: Mk 9,3o-37

CALASANZFEST - PFARRKIRTAG

9.30 Uhr: **FESTMESSE**, gestaltet von der Piaristen-VS Die hl.Messe um 11.30 Uhr entfällt!

10 - 19 Uhr: Ausstellung im Calasanzsaal (Bilder von Prof.Karl Kreutzberger, sowie Schmuckstücke und Goldschmiedearbeiten von Christian Leitner)

11 Uhr: Kinderprogramm, Buffet (Pfadfinder),
Dritte Welt-Stand, Videovorführung (HinduparaInfo), Dachbodenführung mit SR Smejkal.

PHOTOAUSSTELLUNG im Gang vor der Pfarrkanzlei: Unser Pfarrer P.Hartmann Thaler SP feiert am 22.September einen "runden" Geburtstag!

17 Uhr: Kirchenführung

17.30 Uhr: Grill und Heuriger im Kollegiumsgarten

Freitag, 26.Sept., 6.3o Uhr: Laudes

9 - 10 Uhr: Einstimmung auf den Sonntag im Refektorium

Samstag, 27.Sept., 18.30 Uhr: Abendandacht
19 Uhr: Vorabendmesse, anschl.Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 28.Sept.: 26.SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: Num 11,25-29; L 2: Jak 5,1-6; Ev: Mk 9,38-43.45.47-48

11.30 Uhr: **Meßfeier der Cursillo-Bewegung** (Diözesan-Ultreya) (bis 13 Uhr)

H1.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 (entfällt am 21.9.) und 19 Uhr, an Wochentagen: 8 und 19 Uhr.

Abendandacht: Dienstag, Donnerstag und Samstag um 18.30 Uhr. Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P. Thaler nach telefonischer Vereinbarung 4o5 o4 25 DW 13 oder 22.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Freitag auch 14 - 16.30 Uhr.

PFARRBIBLIOTHEK: Montag 10.30 - 11.30 Uhr, Freitag 10 - 11 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Pfarrsaal

Kath.Bildungswerk Maria Treu: Mittwoch, 24.Sept., 19.3o Uhr: "Josef CALASANZ – Ein Priester prägt die Zukunft" (siehe Rückseite!)

KFB / Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristen-VS
 Club Créativ: jeden Mittwoch um 9 Uhr im Pfarrsaal
 Mütterseminar "Musik bewußter hören - intensiver erleben" ab 2.0ktober!

KJ / "Schnuppergruppe": vorläufiger Termin jeden Donnerstag 16 - 17.3o Uhr im Jugendheim. Alle Kinder zwischen 5 und 7 Jahren sind herzlich eingeladen!

Jugendgruppe "Meeting": Montag, 22.Sept., 20.15 Uhr, im Jugendheim
Thursday-Night-Club - der Pfarrtreffpunkt für Jung und Alt: jeden Donnerstag
20 - 24 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45.

Vorschau:

Dienstag, 3o.Sept., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats Mittwoch, 1.Okt., 1o Uhr: Bibelrunde im Pfarrsaal Donnerstag, 2.Okt., 19 Uhr: hl.Messe, anschl. Öffentl.Sitzung des Pfarrgemeinderats Sonntag, 5.Okt., 9.3o Uhr: F I R M U N G mit Bischofsvikar Msgr.Anton Berger

BÜCHERFLOHMARKT im Pfarrzentrum Donnerstag, 9.0kt., bis Sonntag, 12.0kt. Um Spenden wird gebeten!



KATHOLISCHES BILDUNGSWERK MARIA TREU

JOSEF CALASANZ - Ein Priester prägt die Zukunft

Der Ordensgründer unserer Seelsorger war ein Mann mit weitblickenden Zielvorstellungen. Den meisten von uns - auch in Maria Treu - ist er jedoch ein "Unbekannter" geblieben. Im Jubiläumsjahr wollen wir im Rahmen eines Themenschwerpunktes seine Person, seine Lebensumstände sowie seine tiefgreifende Spiritualität und seine bis auf unsere Zeit hochaktuellen pädagogischen Sichtweisen in den Mittelpunkt unseres Bildungsangebotes stellen.

Den 1.Abend am Mittwoch, dem 24.September 1997 mit Beginn um 19.30 Uhr

gestalten P.Hartmann Thaler und P.Erich Bernhard (Kalasantiner). Sie werden sich im CALASANZ-Saal mit der Biographie von Josef Calasanz, den damaligen politischen, religiösen und wirtschaftlichen Umständen sowie dem besonderen Charisma des Heiligen in spiritueller Hinsicht beschäftigen.

Wir freuen uns über regen Besuch dieser Veranstaltung durch die große Pfarrfamilie von Maria Treu sowie alle Freunde der Piaristen. Bitte informieren Sie auch Ihre Bekannten, Verwandten, Nachbarn etc. mittels der aufgelegten Handzettel. Gäste sind wie immer gern willkommen.

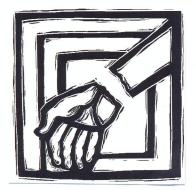
Dr.Karl Tintner

Vorschau: 2.Teil dieser Serie am Mittwoch, dem 1.Oktober, **im Bezirksmuseum Josefstadt**; P.Pius Platz spricht über "Josef Calasanz und seine ganzheitliche Erziehung"

Der KATHOLISCHE FAMILIENVERBAND stellt eine Gratis-Info-Broschüre zum Schulbeginn zur Verfügung: "Schulpartnerschaft in der Praxis".

Themen: Aufgaben des Klassen- bzw. Schulforums und des Schulgemeinschaftsausschusses, Informationen über die neuen Schulzeitgesetze, Aufsteigen mit "Nichtgenügend", das "Frühwarnsystem", Integration von Behinderten, Lockerung des Werbeverbots an Schulen u.a., außerdem enthält sie sämtliche wichtigen Termine des Schuljahres 1997/98. Die Broschüre ist beim Katholischen Familienverband Österreichs, Spiegelgasse 3, 1010 Wien, Tel. 51 552/3201 erhältlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng.43, Tel. 405 o4 25/13. - Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 406 94 29.



Keiner, der in meinem Namen Wunder tut, kann so leicht schlecht von mir reden. Denn wer nicht gegen uns ist, der ist für uns. Wer euch auch nur einen Becher Wasser zu trinken gibt, weil ihr zu Christus gehört – amen, ich sage euch: er wird nicht um seinen Lohn kommen.Wer einen von diesen Kleinen, die an mich glauben, zum Bösen verführt, für den wäre es besser, wenn er mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer geworfen würde.

WOCHENSPIEGEL 28.Sept. - 5.0kt.1997 Nr.28/97

PFARRKALENDER: Sonntag, 28.Sept.: **26.SONNTAG IM JAHRESKREIS** L 1: Num 11,25-29; L 2: Jak 5,1-6; Ev: Mk 9,38-43.45.47-48

11.30 Uhr: **Meßfeier der Cursillo-Bewegung** (Diözesan-Ultreya) (bis 13 Uhr)

Dienstag, 3o.Sept., 18.3o Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Im Rosenkranzmonat Oktober ist täglich um 18.15 Uhr Rosenkranzandacht!

Donnerstag, 2.0kt., 19.3o - 20.3o Uhr: Beten um geistl.Berufe Freitag, 3.0kt., 6.3o Uhr: Laudes

9 - 10 Uhr: **Einstimmung** auf den Sonntag im Refektorium

Samstag, 4.0kt., 18.15 Uhr: Rosenkranzandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 5.0kt.: 27.SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: Gen 2,18-24; L 2: Hebr 2,9-11; Ev: Mk 10,2-16

9.30 Uhr: FIRMUNG mit Bischofsvikar Msgr.Anton BERGER

H1.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 und 19 Uhr, an Wochentagen: 8 und 19 Uhr.

Rosenkranzandacht: ab Mittwoch, 1.0kt., täglich um 18.15 Uhr.

SPRECHSTUNDEN: P.Thaler nach tel. Vereinb. 405 o4 25/13 oder 22. KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Freitag auch 14 - 16.30 Uhr.

PFARRBIBLIOTHEK: Montag 10.30 - 11.30; Freitag 10 - 11 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

PHOTOAUSSTELLUNG im Gang vor der Pfarrkanzlei: P.Thaler zum 80.Geburtstag.

Bibelrunde: Mittwoch, 1.Okt., 10 Uhr, im Pfarrsaal.

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Pfarrsaal.

Kath.Bildungswerk - diesmal im Festsaal des Bezirksmuseums Josefstadt: "Josef Calasanz und seine ganzheitliche Erziehung , Beginn 19 Uhr (siehe Rückseite!)

Pfarrgemeinderat: Donnerstag, 2.0kt., 19 Uhr: hl.Messe, anschl.Öffentl.Sitzung des PGR.

KFB / Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristen-VS

Club Créativ: jeden Mittwoch um 9 Uhr im Pfarrsaal

Mütterseminar "Musik": Donnerstag, 2.0kt., 9 - 11 Uhr, im Pfarrsaal (1)

Nächster Termin Offene Frauengruppe: Dienstag, 7.0kt., 17 Uhr, anschl.Meßbesuch.

KJ / Schnuppergruppe: jeden Donnerstag 16 - 17.30 Uhr im Jugendheim (5-7 Jahre!)
Thursday-Night-Club - der Pfarrtreffpunkt für Jung und Alt: jeden Donnerstag
20 - 24 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45.

DANKE! Allen und jedem Einzelnen, die mir in diesen Tagen durch ihr Dasein und mit guten Worten so viel Freude und Zeichen der Liebe geschenkt haben, sage ich von Herzen, was mir die Kinder gesungen haben: "Wie schön, daß Du geboren bist, ich hätte Dich sonst sehr vermißt!"

P. Hartmann Thaler

 $oldsymbol{ ext{Vielen herzlichen Dank}}$ allen, die zum Gelingen der Geburtstagsfeier für P.Thaler und des Calasanzfestes beigetragen haben.

Schön, daß so viele Besucher zu uns gekommen sind, denn was wäre ein Fest ohne Festgäste! U.Klimpfinger

Vorschau:

Mittwoch, 8.0kt., 9 Uhr: Babyparty im Pfarrsaal 9. und 10.0kt.: BÜCHERFLOHMARKT - bitte um Spenden! Sonntag, 12.0kt., 9.30 Uhr: Familienmesse

Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 405 o4 25/13. Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 406 94 29.

Spätfolgen

Wenn der Glaube der Eltern verblaßt, ist es um die Glaubenschancen ihrer Kinder schlecht bestellt. So müßte Gott wohl von Generation zu Generation mehr und mehr in Vergessenheit geraten. Wenn er da nicht auch noch ein Wörtchen mitzureden hätte



Katholisches Bildungswerk Maria Treu

"JOSEF CALASANZ und seine GANZHEITLICHE ERZIEHUNG"

so lautet der Titel des Festvortrages, den P.Pius PLATZ SP (Pfarrer von St.Thekla) im Rahmen unseres Programmschwerpunktes

Mittwoch, dem 1.Oktober 1997 im Festsaal des Bezirksmuseums Josefstadt

(Eingang 8., Schmidgasse 18) im Anschluß an die um 19 Uhr beginnende Führung durch die Jubiläumsausstellung "300 Jahre Piaristen in der Josefstadt" halten wird.

Das besondere Charisma des Josef Calasanz war u.a., daß er bei der Unterweisung der heranwachsenden Kinder und Jugendlichen die Persönlichkeit und Einzigartigkeit jedes dieser kleinen Geschöpfe sehr ernst genommen und diese bei der Entfaltung ihrer je eigenen Talente und Fähigkeiten tatkräftig gefördert hat; ein pädagogisches Konzept, das bis in unsere Zeit hoch aktuell und überaus modern ist.

Die Einladung zu dieser Veranstaltung richtet sich daher auch in ganz besonderer Weise an alle Eltern, Großeltern, Lehrer, Erzieher und Pädagogen. Vielleicht kann der Vortrag helfen, neue Anstöße und Blickrichtungen für das Heranführen unserer Kinder und Jugendlichen zu gefestigten, "ganzheitlichen" Persönlichkeiten zu gewinnen.

Selbstverständlich sind auch alle übrigen Pfarrangehörigen und Interessierten zu dies Abend herzlich willkommen. Er bietet ja - wie eingangs erwähnt - nochmals die Gelegenheit, unter sachkundiger Führung der Leitung des Bezirksmuseums die Jubiläumsausstellung über die Piaristen zu besichtigen. Dr.Karl Tintner

"Nachlese zum Pfarrkirtag" - oder: "Meine geistliche Berufung?"

Die Feiern zu den Piaristen-Jubiläen und zu P.Thalers 80.Geburtstag finden in unserer Gemeinde ein starkes positives Echo. Viele zeigten sich auch beeindruckt, wie konsequent P. Thaler seine Berufung lebt.

Als PGR-Verantwortliche für geistliche Berufe mache ich mir da so manche Gedanken und stelle mir - und auch Ihnen als Mitglied unserer Pfarrfamilie - einige Fragen:

- o Was ist eine geistliche Berufung? Nur die zum Priester und Ordensleben?
- o Darf ich sagen: "Dazu bin ich halt nicht berufen!" und das Thema beiseiteschieben?
- o Will Gott uns mit dem Mangel an Priestern und Ordensleuten etwas sagen? Was?
- o Vielleicht, daß es in unserer Kirche mehr geistliche Talente und Charismen gibt als wir bisher bemerkten?
- o Kann auch das eine Berufung von Gott sein,
 - wenn ich gut zuhören, trösten, raten kann?
 - wenn ich alte und kranke Menschen durch Besuche erfreue?

 - wenn ich Geld habe und es für gute Zwecke ausgebe? wenn ich geschickt basteln, schön singen oder gut lesen kann und mich zur Verfügung stelle, wo ich gebraucht bin?
 - wenn ich (meine) Kinder gläubig erziehe?
 - wenn ich Freude am Glauben an Gott vermitteln kann?
 - wenn ich mich für Flüchtlinge, Kranke, Kinder in Not, verfolgte Christen, Missionare engagiere?
 - wenn ich Dienste tue, die niemand merkt?
 - wenn ich "nur" bete oder leide?
- o Fallen Ihnen noch andere Berufungen ein? Haben Sie die Ihre gefunden? Und Gott dafür gedankt? Und sich zur Verfügung gestellt?

Ich kann mir vorstellen, daß es in unserer Kirche eines Tages für manche dieser Berufungen eine eigene Sendung oder Weihe geben könnte - damit unser Talent durch Gottes Gnade gestärkt wird.

Wenn Sie dazu etwas sagen wollen, rufen oder sprechen Sie mich bitte an:

Hedwig Ströher, Tel. 4o2 38 18



Am Anfang der Schöpfung aber hat Gott sie als Mann und Frau geschaffen. Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen, und die zwei werden ein Fleisch sein. Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.

WOCHENSPIEGEL 5. - 12.0ktober 1997

PFARRKALENDER: Sonntag, 5.0kt.: 27.SONNTAG IM JAHRESKREIS L 1: Gen 2,18-24; L 2: Hebr 2,9-11; Ev: Mk 10,2-16

9.30 Uhr: FIRMUNG mit Bischofsvikar Msgr.Anton Berger

Diese Woche ist QUATEMBERWOCHE. Thematik: "Gemeinde konkret"

Dienstag, 7.0kt., 19.30 Uhr: Taizé-Gebet in der Schmerzenskapelle Freitag, 10.0kt., 6.30 Uhr: Laudes

9 - 10 Uhr: Einstimmung auf den Sonntag im Refektorium

Samstag, 11.0kt., 18.15 Uhr: Rosenkranzandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl.Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 12.0kt.: 28.SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: Weish 7,7-11; L 2: Hebr 4,12-13; Ev: Mk 10,17-30

9.30 Uhr: Familienmesse zum Erntedankfest, anschl. Pfarrcafé im Pfarrsaal und Dritte Welt-Stand

Liebe Kinder, bringt bitte Eure Erntedankkörbe mit!

H1.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 und 19 Uhr, an Wochentagen: 8 und 19 Uhr.

Rosenkranzandacht: täglich um 18.15 Uhr.

SPRECHSTUNDEN: P.Thaler nach tel. Vereinb. 4o5 o4 25/13 oder 22. PFARRBIBLIOTHEK: Montag 10.30 - 11.30, Freitag 10 - 11 Uhr.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Freitag auch 14 - 16.30 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

PHOTOAUSSTELLUNG im Gang vor der Pfarrkanzlei: P.Thaler zum 80.Geburtstag

Babyparty: Mittwoch, 8.0kt., 9 - 11 Uhr, im Pfarrsaal. Alle Mütter mit ihren Babys und Kleinkindern sind herzlich dazu eingeladen!

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Pfarrsaal

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Offene Frauengruppe: Dienstag, 7.0kt., 17 Uhr, im Pfarrsaal Thema: "Maria, die Mutter Jesu"

Andrea Mayerhofer berichtet über kirchliche Aussagen

zu Maria und über Marienerscheinungen. 19 Uhr: Meßfeier zum Rosenkranzfest.

Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristen-Volksschule

Club Créativ: jeden Mittwoch um 9 Uhr im Pfarrsaal

Mütterseminar "Musik": Donnerstag, 9.0kt., 9 - 11 Uhr, im Pfarrsaal (2)

KATHOLISCHE JUGEND:

Schnuppergruppe: jeden Donnerstag 16 - 17.30 Uhr im Jugendheim (5-7 Jahre)

Wortgottesdienst: Montag, 6.0kt., 18.30 Uhr, im Oratorium, anschl. JFK

Taizé-Gebet: erstmals Dienstag, 7.0kt., 19.3o Uhr, in der Schmerzenskapelle, danach

Treffen, ab dann wöchentlich zur selben Zeit.

1. Meeting am Montag, 13.0kt., 20 Uhr, im Jugendheim, ab dann jeden zweiten und vierten

Montag im Monat (Augenzeugenbericht aus Hindupara/Pakistan von

Frau Mag.Schober)

ORGEL- UND TROMPETENKONZERT in der Kirche am Donnerstag, 9.0kt., 20 Uhr (siehe Rückseite!)

<u>BÜCHERFLOHMARKT</u> im Calasanzsaal 9. - 12.0ktober!

(Bücher, Schallplatten, Briefmarken, Ansichtskarten, Noten)

Donnerstag und Freitag 9 - 18 Uhr Samstag 9 - 14 Uhr

und Sonntag nach der Familienmesse ab 10.30 Uhr

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng.43, Tel. 4o5 o4 25/13. - Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 4o6 94 29.



Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist

Die Kirche wurde für die Menschen erst sichtbar, als Gottes Geist sie erfüllte. So ist es auch mit dem einzelnen Christen. Was die Taufe grundgelegt hat, erhält durch die Firmung seine Kraft. Die Firmung ist das Sakrament des Mündig-Werdens. Der Geist nimmt in die Pflicht. Er fordert das Schwerste: in den kleinen Dingen groß zu sein und damit Zeichen zu setzen für einen menschenfreundlichen Gott.

Firmung

Ja zu sagen zu Gottes Anspruch, sein Zeuge zu sein unter den Menschen verlangt eine echte Entscheidung: Besser entschieden dagegen als lauwarm dafür.



Vorsicht: Firmlinge sind ansteckend!

ANMELDUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG

Vorbereitet werden in unserer Pfarre die Geburtsjahrgänge 1983 und älter.

Die **persönliche Anmeldung** zur Firmvorbereitung ist bis 7. November 1997 in der Kanzlei (Mo.-Fr. von 9-12.00, Fr. auch 14-16.30) und an Sonntagen (12., 19. und 26. Oktober 1997) nach der 9.30-Messe bei Conny Schmitt möglich. MITZUBRINGEN sind der TAUFSCHEIN und ein PASSFOTO.

Das erste Treffen der Firmkandidaten findet am 1. Adventsonntag nach der 9.30-Messe statt, dabei werden auch die Gruppen eingeteilt.

Der Termin für den 1. Elternabend wird noch bekanntgegeben.



Wenn man die Fehler des anderen in den eigenen Fehlern wiedererkennt, wenn man die gleiche Sprache spricht und sich dennoch etwas zu sagen hat, wenn man Hand in Hand durchs Leben geht, ohne abhängig zu sein, dann wird aus einem ICH und einem DU ein WIR.

Donnerstag, 9.Oktober, 20 Uhr

ORGEL- UND TROMPETENKONZERT

in der Piaristenkirche Basilika Maria Treu

Irmengard Knitl Orgel
Petra Böhm Trompete
spielen zugunsten der Fassadenrenovierung
Werke von:

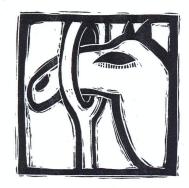
J.Stanley, J.E.Eberlin, J.B.Neruda, G.F.Händel G.P.Telemann, F.Schubert, E.Bozza, P.Vasks

Vorschau:

Montag, 13.0kt., 18.45 Uhr: Bibelabend im Pfarrsaal Mittwoch, 15.0kt., 10 Uhr: Ökumenische Bibelrunde im Pfarrsaal

Wegen der ROMREISE der Pfarrgemeinde nächste Woche geänderte Gottesdienstzeiten: (13. - 17.0kt.)

- o täglich um 8 Uhr Laudes
- o täglich um 19 Uhr Abendmesse



Meine Kinder, wie schwer ist es, in das Reich Gottes zu kommen! Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als daß ein Reicher in das Reich Gottes gelangt. Sie aber erschraken noch mehr und sagten zueinander: Wer kann dann noch gerettet werden?

WOCHENSPIEGEL 12. - 19.0ktober 1997 Nr.30/97

PFARRKALENDER: Sonntag, 12.0kt.: 28.SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: Weish 7,7-11; L 2: Hebr 4,12-13; Ev: Mk 10,17-30

9.30 Uhr: Familienmesse zum Erntedankfest, anschl.Pfarrcafé und Dritte Welt-Stand. BÜCHERFLOHMARKT!

Liebe Kinder, bringt bitte Eure Erntedankkörbe mit!

GOTTESDIENSTORDNUNG 13. - 17.0kt. (Romreise der Pfarrgemeinde):

o täglich 8 Uhr Laudes

o täglich 18.15 Uhr Rosenkranzandacht

o täglich 19 Uhr Abendmesse

Freitag, 17.0kt., entfällt die Einstimmung auf den Sonntag.

Samstag, 18.0kt., 18.15 Uhr: Rosenkranzandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl.Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 19.0kt.: 29.SONNTAG i.J. - WELTMISSIONSSONNTAG L 1: Jes 53,10-11; L 2: Hebr 4,14-16; Ev: Mk 10,35-45 KOLLEKTE FÜR DIE MISSIONEN!

H1.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19 Uhr. Wochentagsgottesdienste siehe oben!

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Freitag auch 14 - 16.3o Uhr.

PFARRBIBLIOTHEK: Montag 10.30 - 11.30 Uhr, Freitag 10 - 11 Uhr.

ANMELDUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG

Vorbereitet werden in unserer Pfarre die Geburtsjahrgänge 1983 und älter.

Die **persönliche Anmeldung** zur Firmvorbereitung ist bis 7. November 1997 in der Kanzlei (Mo.-Fr. von 9-12.00, Fr. auch 14-16.30) und an Sonntagen (12., 19. und 26. Oktober 1997) nach der 9.30-Messe bei Conny Schmitt möglich. MITZUBRINGEN sind der TAUFSCHEIN und ein PASSFOTO.

Das erste Treffen der Firmkandidaten findet am 1. Adventsonntag nach der 9.30-Messe statt, dabei werden auch die Gruppen eingeteilt.

Der Termin für den 1. Elternabend wird noch bekanntgegeben.

QRASSEMBLE RESERVED

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Bibelabend: Montag, 13.0kt., 18.45 Uhr, im Pfarrsaal

Ökumenische Bibelrunde: Mittwoch, 15.0kt., 10 Uhr, im Pfarrsaal

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Pfarrsaal

KFB / Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal

der Piaristen-Volksschule

Club Créativ: jeden Mittwoch um 9 Uhr im Pfarrsaal Mütterseminar "Musik": wegen zu geringer Beteiligung a b g e s a g t !

KJ / 1."Meeting" am Montag, 13.0kt., 20 Uhr, im Jugendheim (Augenzeugenbericht aus Hindupara/Pakistan von Frau Mag.Schober)

Taizé-Gebet: jeden Dienstag um 19.30 Uhr in der Schmerzenskapelle

Schnuppergruppe: jeden Donnerstag 15 - 16.30 Uhr

im Jugendheim (5-7 J.)

Reichtum macht das Herz eines Menschen schneller hart als kochendes Wasser ein Ei.

Ludwig Börne

Kollekte **missio**

Jeder Christ ist durch Taufe und Firmung zum Missionar berufen. Heutzutage "klemmt" der Begriff. Er steht unter dem Verdacht, zum "religiösen Hausfriedensbruch" zu verleiten. Doch wirkliche Schwierigkeiten mit der Mission haben nur die, denen der eigene Glaube problematisch geworden ist.

Mission im Umbruch

Die sogenannten Missionsländer liegen nicht mehr im Süden, sondern im Norden. In einigen Landstrichen Deutschlands bezeichnen sich 78 Prozent der Menschen als religionslos. Das gibt es in keiner der großen Weltkulturen. Eines Tages werden uns Missionare aus Fernost wieder christianisieren.

KLAR- Text

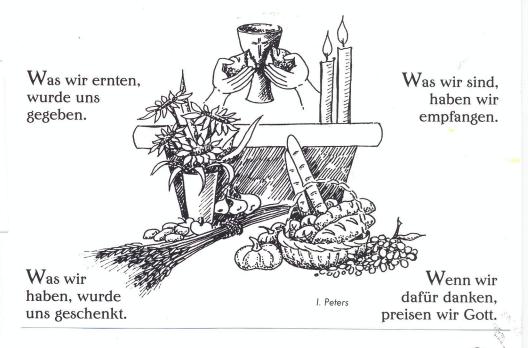
Wie in unserer demokratischen und pluralen Gesellschaft sind heute auch in der Kirche Fähigkeiten gefragt, die in der bisherigen Erziehung und Ausbildung nicht gerade vorrangig gefördert wurden: die Fähigkeit zur Kooperation und zum selbständigen Handeln; die Fähigkeit zum Austragen von Konflikten und zum Ertragen von Unentschiedenheit und von Problemen, deren Lösung längere Zeit braucht; die Fähigkeit, sich eine Überzeugung zu bilden und zugleich im Gespräch mit anderen zu bleiben; die Fähigkeit zum Gebrauch der eigenen Freiheit und zu solidarischem Denken und Handeln.

Dr. Josef Homeyer, Bischof von Hildesheim



Vielleicht müssen wir als Kirche wieder ärmer werden, unsere Versicherungen verlieren, unseren Apparat, unsere Häuser und tatsächlich arm und besitzlos werden. Es wäre nicht das Schlimmste, was uns passieren könnte, eher noch eine Chance zur Bekehrung.

Kardinal Joachim Meisner, Erzbischof von Köln





Das größte Volk der Erde nimmt Einfluß auf die Weltpolitik. In welchem Geist wird dies geschehen? Vor 200 Jahren bestand die große Chance, China zu christianisieren. Die chinesischen Kaiser waren zur Taufe bereit. Dann machte der unselige Ritenstreit zwischen missionierenden Orden alles zunichte. Die einen setzten in Rom das Ver-

bot der Ahnenverehrung durch, die von den anderen längst ins Christentum "hereingeholt" worden war. Heute ist das christliche Pflänzchen in China zwar klein, doch die Wurzeln sind nicht mehr zu zerstören. Den Mitchristen in China gilt unsere Zuwendung an diesem Sonntag der Weltmission.

Lange Zeit unterschied man zwischen romtreuen und patriotischen Christen in China. Die romtreuen lebten im Untergrund, erlitten Haft und Folter. Doch auch die "staatstreuen" mußten für ihren Glauben leiden, und heute sehnen sich beide nach der Einheit mit der Weltkirche.

Vorschau:

Montag, 20.0kt., 19.30 Uhr: Männerrunde im Pfarrsaal Donnerstag, 23.0kt., 15 Uhr: Seniorenmesse, anschl.Seniorenjause mit Geburtstagsfeier im Pfarrsaal

Freitag, 24.Okt.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE nach der Abendmesse bis 20.30 Uhr Anbetungsstunde

Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 405 o4 25/13. Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 406 94 29.



Wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein, und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave aller sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.

WOCHENSPIEGEL 19. - 26.0ktober 1997

Nr.31/97

PFARRKALENDER: Sonntag, 19.0kt.: 29.SONNTAG IM JAHRESKREIS WELTMISSIONSSONNTAG

L 1: Jes 53,10-11; L 2: Hebr 4,14-16; Ev: Mk 10,35-45 KOLLEKTE FÜR DIE MISSIONEN!

Dienstag, 21.0kt., 19.3o Uhr: Taizé-Gebet in der Kapelle

Donnerstag, 23.0kt., 15 Uhr: Seniorenmesse

Freitag, 24.0kt.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

6.30 Uhr: Laudes

9 - 10 Uhr: **Einstimmung** auf den Sonntag im Refektorium nach der Abendmesse bis 20.30 Uhr: **Anbetungsstunde**

Samstag, 25.0kt., 18.15 Uhr:

Rosenkranzandacht

19 Uhr: **Vorabendmesse**, anschl. Kirchliches Nachtgebet



Sonntag, 26.0kt.: 30.SONNTAG IM JAHRESKREIS - NATIONALFEIERTAG L 1: Jer 31,7-9; L 2: Hebr 5,1-6; Ev: Mk 10,46-52

H1.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19 Uhr,

an Wochentagen: 8 und 19 Uhr.

Rosenkranzandacht: täglich um 18.15 Uhr.

SPRECHSTUNDEN: P.Thaler nach telefonischer Vereinbarung 4o5 o4 25 DW 13 oder 22. KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Freitag auch 14 - 16.3o Uhr. PFARRBIBLIOTHEK: Montag 1o.3o - 11.3o Uhr, Freitag 1o - 11 Uhr.

---ACHTUNG! ---ACHTUNG! ---ACHTUNG! ---ACHTUNG! ---

ANMELDUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG

Vorbereitet werden in unserer Pfarre die Geburtsjahrgänge 1983 und älter.

Die **persönliche Anmeldung** zur Firmvorbereitung ist bis 7. November 1997 in der Kanzlei (Mo.-Fr. von 9-12.00, Fr. auch 14-16.30) und an Sonntagen (12., 19. und 26. Oktober 1997) nach der 9.30-Messe bei Conny Schmitt möglich. MITZUBRINGEN sind der TAUFSCHEIN und ein PASSFOTO.

Das erste Treffen der Firmkandidaten findet am 1. Adventsonntag nach der 9.30-Messe statt, dabei werden auch die Gruppen eingeteilt.

Der Termin für den 1. Elternabend wird noch bekanntgegeben.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

KMB / Männerrunde: Montag, 20.0ktober, 19.30 Uhr, im Pfarrsaal

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Pfarrsaal

Seniorenclub: Donnerstag, 23.Oktober, 15 Uhr: Hl.Messe, anschl. Seniorenjause

mit Geburtstagsfeier im Pfarrsaal

KFB / Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristen-Volksschule

Club Créativ: jeden Mittwoch um 9 Uhr im Pfarrsaal

KJ / Taizé-Gebet: jeden Dienstag um 19.30 Uhr in der Schmerzenskapelle

Schnuppergruppe (5-7 Jahre): jeden Donnerstag 15 - 16.30 Uhr im Jugendheim.

Wochenspiegel 1997/31. Seite 2 fehlt

Und Jesus fragte ihn: Was soll ich dir tun? Der Blinde antwortete: Rabbuni, ich möchte wieder sehen können. Da sagte Jesus zu ihm: Geh! Dein Glaube hat dir geholfen. Im gleichen Augenblick konnte er wieder sehen, und er folgte Jesus auf seinem Weg.

WOCHENSPIEGEL 26.0kt. - 2.Nov. 1997 Nr.32/97

PFARRKALENDER: Sonntag, 26.0kt.: 30.SONNTAG IM JAHRESKREIS NATIONALFEIERTAG

L 1: Jer 31,7-9; L 2: Hebr 5,1-6; Ev: Mk 10,46-52

Dienstag, 28.0kt., 19.3o Uhr: Taizé-Gebet in der Kapelle

Donnerstag, 30. Okt., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Freitag, 31.0kt., 6.3o Uhr: Laudes

9 - 10 Uhr: Einstimmung auf den Sonntag im Refektorium

18.15 Uhr: letzte Rosenkranzandacht

Samstag, 1. Nov.: ALLERHEILIGEN

L 1: Offb 7,2-4.9-14; L 2: 1 Joh 3,1-3; Ev: Mt 5,1-12a Gottesdienstordnung wie an Sonntagen!

Sonntag, 2.Nov.: ALLERSEELEN

19 Uhr: **feierliches Requiem** für alle Verstorbenen (Motetten von Franz Schubert)

Die KOLLEKTE VOM MISSIONSSONNTAG erbrachte S 26.244,-- Danke!

Hl.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 und 19 Uhr,

an Wochentagen: 8 und 19 Uhr.

Rosenkranzandacht: bis 31.0kt. täglich um 18.15 Uhr.

SPRECHSTUNDEN: P.Thaler nach telefonischer Vereinbarung 405 o4 25 DW 13 oder 22. KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9-12 Uhr, Freitag auch 14-16.30 Uhr. PFARRBIBLIOTHEK: Montag 10.30-11.30 Uhr, Freitag 10-11 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Bibelabend: Montag, 27.0kt., 18.45 Uhr, im Pfarrsaal

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Pfarrsaal

KFB / Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristen-Volksschule

Club Créativ: jeden Mittwoch um 9 Uhr im Pfarrsaal

KJ / "Meeting": Montag, 27.0kt., 20 Uhr, im Jugendheim

Taizé-Gebet: jeden Dienstag um 19.30 Uhr in der Schmerzenskapelle

Schnuppergruppe (5-7 J.): jeden Donnerstag 15 - 16.30 Uhr im Jugendheim

BENEFIZKONZERT FÜR DIE RENOVIERUNG DER PIARISTENKIRCHE

DONNERSTAG, 30. OKTOBER 1997, 20 UHR

IM CALASANZSAAL

SPANISCHER ABEND

ZUM JUBILÄUMSJAHR DES HEILIGEN JOSEF CALASANZ

Manuela Costa, Adela Delgado, Cecilia Gallego (Sopran), Rubén Fernández-Aguirre (Klavier), ein Streichensemble der Wiener Musikhochschule unter Josep Caballé singen und spielen Werke von W.A.Mozart, Eduardo Toldrá, Frederic Mompou/Enric Riu, E.Toldrá/A.Carbonell, Hector Villa Lobos/Miguel Gálvez, Manuel De Falla.

Eintritt: S 150,-- Studierende und Senioren S 70,--

Vorschau:

Mittwoch, 5.Nov., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrsaal

Donnerstag, 6.Nov., 19.30 - 20.30 Uhr: Beten um geistliche Berufe

Sonntag, 9.Nov., 9.30 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé und Dritte Welt-Stand

MÄNNERWALLFAHRT NACH KLOSTERNEUBURG - Thema: "Vergib uns unsere Schuld"

Leitung: Weihbischof Dr. Alois Schwarz

Treffpunkt: 14 Uhr Bahnhof Klosterneuburg-Weidling



Warum haben die Menschen in ihrer Finsternis das Licht nicht erkannt? Weil Jesus so aussah wie einer von ihnen. Sie jedoch erwarteten einen strahlenden Helden. Das göttliche Licht kann man aber nicht sehen, nur fühlen. Deshalb haben die Blinden es eher erkannt als die Sehenden.

——— Was hält mich vom Glauben ab?

Herr, ich sehe, und bin doch blind. Die Hand, die mir den Mund verschließt, ist meine Menschenfurcht. Die Hand auf meiner Schulter ist die Gier, die mich nicht entläßt. Die Hände an den Armen sind die Klammern der Erdenschwere, von der ich nicht loskomme.



---ACHTUNG! ---ACHTUNG! ---ACHTUNG! ---ACHTUNG! ---

ANMELDUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG

Vorbereitet werden in unserer Pfarre die Geburtsjahrgänge 1983 und älter.

Die **persönliche Anmeldung** zur Firmvorbereitung ist bis 7. November 1997 in der Kanzlei (Mo.-Fr. von 9-12.00, Fr. auch 14-16.30) und an Sonntagen (12., 19. und 26. Oktober 1997) nach der 9.30-Messe bei Conny Schmitt möglich. MITZUBRINGEN sind der TAUFSCHEIN und ein PASSFOTO.

Das erste Treffen der Firmkandidaten findet am 1. Adventsonntag nach der 9.30-Messe statt, dabei werden auch die Gruppen eingeteilt.

Der Termin für den 1. Elternabend wird noch bekanntgegeben.

Sehen lernen



den Weg,

der aus dem Labyrinth der verwirrenden Zeit zum Ziel führt



die Wahrheit,

die vernehmbar aus dem Geschrei der Parolen herauszuhören ist



das Leben,

das sich abseits trügerischer Entwürfe in klaren Linien abzeichnet

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng.43, Tel. 405 o4 25/13. – Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 406 94 29.